

# ILP®V-Symposium 2018

Am 05. und 06. Mai 2018 in Sursee, Seminarzentrum Campus Sursee

Eine Veranstaltung des ILP®V in Zusammenarbeit mit  
den ILP®-Fachschulen Deutschland - Österreich - Schweiz



**Liebe Verbandsmitglieder, liebe ILP®-Kolleginnen und -Kollegen,  
liebe Ausbildungsteilnehmer, liebe Gäste,**

am **05. und 06. Mai 2018** findet im Seminarzentrum CAMPUS SURSEE wieder unser alljährliches ILP®V-Symposium statt, zu dem wir Euch recht herzlich einladen.

Anbei erhaltet Ihr neben den Anmeldeformularen das umfangreiche Programm mit sehr interessanten Vorträgen und Workshops rund um ILP® und einigem mehr!

Am **Freitag, 04.05.2018** bietet euch der ILP®V einen **Supervisionstag** an, für den wir Verena Nyikos-Kamber als Referentin gewinnen konnten. Er findet ebenfalls im CAMPUS SURSEE statt. Mitglieder des Verbands erhalten einen Sonderpreis. Schickt eure Anmeldungen hierfür bitte **direkt an Verena Nyikos-Kamber** (siehe Einladung)

Wie jedes Jahr haben wir wieder ein Zimmerkontingent im Hotel reserviert. Die Buchung erfolgt in Eigenregie und kann nicht über das Verbandssekretariat organisiert werden.

Die vergangenen Jahre haben gezeigt, wie wertvoll dieses Symposium für alle ist – zum Lernen, Informieren, Austauschen und Kennenlernen.

Wir freuen uns auf interessante Beiträge und inspirierende Begegnungen.

Mit herzlichen Grüßen – Euer ILP®V-Vorstand

**Alexander Link**  
**(1. Vorsitzender CH)**

**Dr. Dietmar Friedmann**  
**(Ehrenpräsident)**

**Gundula Friedmann-Brooks**  
**(1. Vorsitzende D)**



**Samstag, 05.05.2018**

**12:30 Uhr** Begrüssung aller Tagungsteilnehmer durch Dr. Dietmar Friedmann

<b>1. Block</b>	<b>13:15 – 14:45 Uhr</b>
-----------------	--------------------------

**01 Die Weichenstellung zur Lösung – Dr. Dietmar Friedmann**

Wie kann ich in 15 Minuten ein Problem lösen, bzw. einen wirksame Haltung finden auf dem Weg zur Lösung?

**02 Lösungsorientierte Interventionen – Kerstin Mantey**

Es werden bewährte Interventionen vorgestellt und auch eine neue Intervention gemeinsam entwickelt, die sich in einer ILP-Arbeit integrieren lassen.

**03 Psychosomatik und Autonomie aus der Sicht der Buddhistischen Psychologie anteilig zu ILP – Katharina Landis - max. 20 Teilnehmer**

Theorie und Übungen zur Ergänzung im ILP Ablauf.

**04 ILP in der Depressionstherapie – Dr. Manfred Lovermann**

Die Anwendbarkeit der ILP Techniken in der Therapie depressiver PatientInnen wird vermittelt. In der Gruppenarbeit sollen die TN gemäss ihrer Untertypen herausarbeiten, was für sie notwendig wäre, um aus depressiven Situationen herauszukommen bzw. diese noch weiter zu verschlechtern.

**Pause 14.45 – 15.05 Uhr (20 Minuten)**

<b>2. Block</b>	<b>15:05 – 15:50 Uhr</b>
-----------------	--------------------------

**05 Die Fachspezifische Ausbildung - ILP Master – Dr. Dietmar Friedmann**

Neben neuen fortgeschrittenen Methoden, geht es in der Master-Ausbildung hauptsächlich um vier Themen: ‚Lösungen richtig organisieren‘, ‚Intuition fördern und anwenden‘, ‚Wie gesund bleiben oder werden?‘ und ‚Wie funktioniert ein Team richtig und gut?‘

**06 Die Fachspezifische Ausbildung ILP – Paarthherapie – Kerstin Mantey**

Wir werden einen Einblick in die Struktur der Ausbildung geben und ganz Praktisches präsentieren.

**07 Die Fachspezifische Ausbildung ILP Business-Coach - – Markus Theilacker**

Unternehmen Leben - Wie wir Führungskraft unseres eigenen Lebens werden. Einblicke in die Fachfortbildung Business-Coach.

**08 Supervision: Wie kann uns dieser Überblick in der Praxisarbeit unterstützen?**

**Teil 1: Theorie** Verena Nyikos-Kamber, Barbara Sommerhalder

Der Vortrag erläutert die Möglichkeiten, Formen und Techniken der Supervision. Das Ziel ist ein Bewusstmachen der Chancen und Notwendigkeit von Supervision in einer professionellen Berater-Tätigkeit.

**15.50 – 16.20 Uhr Pause (30 Minuten)**

**09 Märchen als Lebenshilfe – Gundula Friedmann-Brooks**

Märchen spiegeln das Leben und unterstreichen die Kompetenz-Prozesse der Persönlichkeitstypen. An ihrem Beispiel schauen wir uns die Umsetzung sinnvoller Lebenskonzepte an.

**10 Supervision: Wie kann uns dieser Überblick in der Praxisarbeit unterstützen?**

**Teil 2: Schatztruhe Supervision - Verena Nyikos-Kamber, Barbara Sommerhalder, Ingrid Body**

Wir teilen unsere Erfahrungen aus der Supervision, indem wir anhand von Praxisfällen zeigen, wie diese funktionieren kann. Das Ziel ist, den persönlichen Nutzen der Supervision aufzuzeigen.

**11 Der Körper kennt den Weg: ILP und Körperbeziehung – Markus Theilacker**

**max. 30 Teilnehmer**

Unser Körper besitzt eine eigene Intelligenz, die heute unter den Themen „Embodiment“ zunehmend erforscht und genutzt wird. In diesem Workshop erleben wir, wie sich die Themen der Persönlichkeitstypen körperlich spiegeln, welche typspezifischen Wege in den Schlüsselbereich es auf der Körperebene gibt und wie wir diese für Coaching, Therapie und Führungskräfte trainings nutzen können.

**12 Betriebliches Gesundheitstraining Resilienztraining – Silvia de Jonckheere**

Die Teilnehmer(innen) erhalten eine Einführung in die organisationale Resilienz, erfahren durch praktische Übungen die Wirksamkeit und sind am Ende in der Lage, dieses Wissen selbst in ihrer Praxis und ggfs. in Unternehmen anzuwenden.

**18.00 – 19.00 Uhr Treffen der Regionalgruppenleiter**

**19.30 Uhr Beginn des Abendessens**

**Sich unterhalten, Musik genießen  
und tanzen mit DJ „Michael“**

**1. Block**

**10:00 – 11:30 Uhr**

**13 Neue Entwicklungen im ILP – Dr. Dietmar Friedmann**

ILP wird ständig optimiert und weiterentwickelt. Das gilt ganz besonders für die letzten beiden Jahre. Es werden die wichtigsten Entwicklungen vorgestellt und darüber informiert, wie Du sie Dir zugänglich machen kannst.

**14 ILP und agiles Arbeiten in Organisationen und Unternehmen – Francis Offermann**

Begriffe wie NEW WORK oder ARBEITEN 4.0 sind in aller Munde. In diesem Zusammenhang wird zunehmend auch der Begriff AGILES ARBEITEN geprägt. In diesem Vortrag erfährst du, worum es sich bei diesen Begriffen handelt und welchen Beitrag ILP und insbesondere die zugrundeliegende Psychographie zum Gelingen dieser neuen Organisationsformen leisten kann.

**15 World Café – Leyla Cerdeira, Gundula Friedmann-Brooks, Alexander Link**

- Was verbindet uns?
- Was ist unser gemeinsames Anliegen?
- Wie verbinden wir uns in unserem Coaching-Umfeld (ILP)?

**16 Einführung in die Psycho-Physiognomik nach Carl Huter und die Parallelen zu ILP –**

*Jacqueline Bonderer - max. 20 Teilnehmer*

Erfahren was Physiognomik ist und wie es angewendet werden kann. Anhand unserer Körper- und Gesichtssprache werden wir unser Gegenüber besser verstehen und Parallelen zu ILP ziehen. Der Vortrag ist sehr praxisbezogen, bitte einen Handspiegel mitnehmen.

**Pause 11.30 – 12.00 Uhr**

**2. Block**

**12:00 – 12:45 Uhr**

**17 Das Leben, eine Inszenierung nach geheimnisvollen Gesetzen – Dr. Dietmar Friedmann**

Eine Inszenierung kann gelingen oder misslingen, jedenfalls, man kann sie ändern. Doch was gilt es dabei zu beachten? Seit es Menschen gibt, versuchen sie, diese Frage zu beantworten. Was ist unser Beitrag?

**18 Praxisaufbau und Selbstständigkeit – Claudia Bachmann**

Es werden wertvolle Informationen zum Praxisaufbau in der Schweiz erläutert wie z.B. Rechtsformen, Meldung Praxiseröffnung, Versicherungsschutz, Werbeverbote, Auflagen, Aufbewahrung und Datensicherung. Es soll der Weg zum seriösen Betriebsaufbau vermittelt und der Mut zur Selbstständigkeit gestärkt werden.

**19 Achtsamkeit – Marijosé Ten max. 20 Teilnehmer**

Achtsamkeit ist in aller Munde - was ist wirklich damit gemeint? Nach einem witzigen Beobachtungseinstieg geht es darum „Achtsamkeit“ zu erleben und danach die Verbindung zu ILP zu ziehen.

**20 Die Fachspezifische Ausbildung "ILP-Arbeit mit Kindern und Jugendlichen" –Gabriele Bühler**

Vorstellung der fachspezifischen Ausbildung mit Fallbeispielen, Anwendbarkeit und Wirksamkeit zu den einzelnen Modulen.

12.45 – 13.45 Uhr Mittagsimbiss

<b>3. Block</b>	<b>13:45 – 15:15 Uhr</b>
-----------------	--------------------------

**21 Ericksons Geheimnis – Dr. Dietmar Friedmann**

Erickson war wahrscheinlich der genialste Therapeut in der Geschichte der Psychotherapie. Doch weder er selbst, noch andere konnten seine Vorgehensweise erklären. Es ist mir gelungen, das Rätsel zu lösen. Was gewinnen wir damit für uns?

**22 Kinderängste – Elternsorgen – Gabriele Bühler**

Dem unheimlichen Gespenst in der Kindheit mit Techniken aus der ILP kindlich, spielerisch, gestalterisch begegnen, dem üblen Bösewicht den "Garaus" machen.

**23 Systemische Therapieansätze im Praxisalltag – Monika Rufer - max. 20 Teilnehmer**

Der Begriff System umfasst das Ganze, als auch die einzelnen Teile eines Systems. Es werden einige der vielfältigen systemischen Methoden vorgestellt und es wird praktisch gearbeitet. Ziel ist das praktische Lernen durch Selbsterfahrung sowie das Einüben vom systemischen Denken und Handeln.

**24 Passion – Clearness – Power - Powercoaching auf Basis der 3 Lebensbereiche –**

*Francis Offermann*

Wir reflektieren unsere eigenen Ziele und trainieren unsere LKT-Fähigkeiten. Mit offenen Frageformen, basierend auf den drei Lebensbereichen, werden die typischen Fallen/Blockaden aufgedeckt.

15.30 – 15.45 Uhr Offizielle Verabschiedung und Tagungsende

# ILP®V-Symposium 2018

Am 05. und 06. Mai 2018 in Sursee, Seminarzentrum Campus Sursee

Eine Veranstaltung des ILP®V in Zusammenarbeit mit  
den ILP®-Fachschulen Deutschland - Österreich - Schweiz



---

## Einladung zur Supervision für ILP-Therapeutinnen und -Therapeuten

Im Namen des ILPV führe ich auch in diesem Jahr einen Supervisionstag in Sursee durch, zu dem ich euch einlade. Er findet am Freitag vor dem ILPV Symposium statt.

<b>Zeitpunkt:</b>	04.05.2018
	10:00 – 18:00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	CAMPUS SURSEE
<b>Kurskosten:</b>	Mitglieder: 180,-- CHF
	Nicht-Mitglieder: 220,-- CHF
<b>Anmeldung / Infos:</b>	Verena Nyikos-Kamber <a href="mailto:nyikoskamber@gogglemail.com">nyikoskamber@gogglemail.com</a>

Mit folgenden Themen werden wir uns theoretisch und praktisch beschäftigen:

- Supervision – wozu?
- Fallsupervision
- Rollenklärung
- Selbstthematization
- Selbstfürsorge

Da der Supervisions-Tag auch dem Kennenlernen unserer Arbeitsmethode dient, ist das Mitbringen eigener, „ungelöster“ Fälle zwar erwünscht, aber nicht verpflichtend.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, die Plätze werden nach Eingang der Anmeldung vergeben.

Mit lieben Grüßen

Verena Nyikos-Kamber



## Anmeldung zum ILP®V-Symposium am 05. und 06. Mai 2018 im CAMPUS SURSEE

**Hiermit melde ich mich verbindlich zum o.g. Symposium an:**

Vor- und Nachname

Mitgliedsnummer

Straße

PLZ und Ort

Telefonnummer

E-Mail-Adresse

Ich bin  Vegetarier(in)\*  Veganer(in)\*  Nahrungsmittel-Allergiker(in)\* - bitte genaue Angaben

Anzahl Begleitpersonen zum Abendessen: ..... / 40,-- CHF je Person -

Vegetarier(in)\*  Veganer(in)\*  Nahrungsmittel-Allergiker(in)\* - bitte genaue Angaben

\*)Zutreffendes bitte ankreuzen - alle Angaben sind verbindlich

**Die Tagungsgebühr ist fällig nach Rechnungsstellung seitens des Sekretariats, spätestens jedoch bis zum 27.04.2018**  
**Sie beträgt für Mitglieder: 135,-- CHF / 125,-- €, für Nicht-Mitglieder und Gäste 235,-- CHF / 205,-- € (incl.**  
*Tagungsgetränke, Imbisse, Kaffeepausen, Abendmenue ohne Getränke und musikalischem Begleitprogramm).*

***Eine Reduzierung des Tagungsbeitrages aufgrund verkürzter Teilnahme ist nicht möglich.***

Ich überweise die Tagungsgebühr nach Erhalt der Rechnung auf eines der Verbandskonten.

*Hiermit bestätige ich verbindlich meine Anmeldung. Mir ist bekannt, dass bei einem Rücktritt innerhalb von 3 Wochen vor dem Symposium eine Gebühr von 40% der Gesamtkosten als Stornogeühr fällig wird und dass nach dem 27. April 2018 die gesamte Tagungsgebühr entrichtet werden muss. Als Teilnehmer/Teilnehmerin nehme ich zur Kenntnis, dass dem Veranstalter gegenüber keine Schadenersatzansprüche gestellt werden können, wenn die Tagung durch unvorhergesehene wirtschaftliche oder politische Ereignisse oder allgemein durch höhere Gewalt erschwert oder verhindert wird, oder wenn durch Absage von Referenten usw. Programmänderungen erforderlich werden. Die Themenbeschreibung und Vortragsinhalte liegen in der Verantwortung der Referenten. Für den Inhalt übernimmt der Veranstalter keine Haftung. Mit der Anmeldung erkenne ich diesen Vorbehalt an. Bild- und Tonaufnahmen der Vorträge/Workshops sind nur mit Genehmigung des jeweiligen Referenten gestattet.*

**Datum & Unterschrift**

**Bitte die ausgefüllten Anmeldeformulare bis zum 20.04.2018 zurücksenden an:**

per E-Mail: sekretariat@ilpv.org

alternativ: per Post: Sekretariat, c./o Monika Dallügge, Otto-Leege-Straße 20, D-26603 Aurich

alternativ: per Fax: +49 (0) 4941 - 73 90 938



**Programmauswahl zum ILP® V-Symposium am  
05. und 06. Mai 2018 im CAMPUS SURSEE**

Vor- und Nachname

(bitte ausfüllen)

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, bitte den gewünschten Vortrag / Workshop ankreuzen.  
Aufgrund der begrenzten Kapazität der Räume kreuze bitte eine Alternative (2. Wahl) für den Fall der Überbuchung an.  
**Entscheidend ist der Eingang der Anmeldung.**

**Bitte je Zeitblock nur eine Erst- und eine Zweitwahl ankreuzen**

**05. Mai**

**Samstag 13:15 - 14:45 Uhr**

	1. Wahl	2. Wahl
01 Die Weichenstellung zur Lösung		
02 Lösungsorientierte Interventionen		
03 Psychosomatik und Autonomie aus der Sicht der Buddhistischen Psychologie anteilig zu ILP <b>max. 30</b>		
04 ILP in der Depressionstherapie		

**06. Mai**

**Sonntag 10:00 - 11:30 Uhr**

	1. Wahl	2. Wahl
13 Neue Entwicklungen im ILP		
14 ILP und agiles Arbeiten in Organisationen und Unternehmen		
15 World Café		
16 Einführung in die Psycho-Physiognomik nach Carl Huter und die Parallelen zu ILP <b>max. 30 TN</b>		

**Samstag 15:05 - 15:50 Uhr**

05 Die Fachspezifische Ausbildung - ILP Master		
06 Die Fachspezifische Ausbildung ILP – Paartherapie		
07 Die Fachspezifische Ausbildung ILP Business-Coach		
08 Supervision: Teil 1: Theorie		

**Sonntag 12:00 - 12:45 Uhr**

17 Das Leben, eine Inszenierung nach geheimnisvollen Gesetzen		
18 Praxisaufbau und Selbstständigkeit		
19 Achtsamkeit <b>max. 30 TN</b>		
20 Die Fachspezifische Ausbildung "ILP-Arbeit mit Kindern und Jugendlichen"		

**Samstag 16:20 - 17:50 Uhr**

09 Märchen als Lebenshilfe		
10 Supervision: Teil 2: Schatztruhe Supervision		
11 Der Körper kennt den Weg: ILP und Körperbeziehung <b>max. 30 TN</b>		
12 Betriebliches Gesundheitstraining Resilienztraining		

**Sonntag 13:45 - 15:15 Uhr**

21 Ericksons Geheimnis		
22 Kinderängste – Elternsorgen		
23 Systemische Therapieansätze im Praxisalltag <b>max. 30 TN</b>		
24 Passion – Clearness – Power - Powercoaching auf Basis der 3 Lebensbereiche		

**Bitte die ausgefüllten Anmeldeformulare bis zum 20.04.2018 zurücksenden an:**  
per E-Mail: sekretariat@ilpv.org  
alternativ: per Post: Sekretariat, c./o Monika Dallügge, Otto-Leege-Straße 20, D-26603 Aurich  
alternativ: per Fax: +49 (0) 4941 - 73 90 938





## Hinweise zum Seminarzentrum CAMPUS SURSEE

Die Übernachtung kostet pro Nacht in einem Einzelzimmer der Kategorie „Premium“ CHF 108,60, in einem Doppelzimmer zur Einzelnutzung CHF 126,80.

Dieser Preis beinhaltet folgende Leistungen:

- Einzelzimmer / Doppelzimmer „Premium“ incl. Frühstück
- kostenfreies WLAN
- incl. Gasttaxe

Die Zimmer stehen am Anreisetag **ab 14 Uhr** und am Abreisetag **bis 10 Uhr** zur Verfügung.

Weitere Zimmer / Preise findet ihr hier:

<https://www.campus-sursee.ch/de/Seminare-Hotel-organisieren/Hotelzimmer.46.html>

**Die Buchung** erfolgt in Eigenregie unter:

per E-Mail: [seminarzentrum@campus-sursee.ch](mailto:seminarzentrum@campus-sursee.ch)

### Anfahrtsbeschreibung:

#### Auto:

Autobahnausfahrt Sursee. Richtung Huttwil/Willisau. Wegweiser Richtung CAMPUS SURSEE folgen. Bei elektronischer Navigation «Leidenbergstrasse 17, 6208 Oberkirch» als Zielort eingeben. Rund 800 kostenpflichtige Parkplätze im Freien oder Parkhaus verfügbar. Campieren auf dem Gelände ist verboten.

#### Öffentliche Verkehrsmittel:

Mit dem Zug bis Bahnhof Sursee. Werktags Postauto bis Haltestelle CAMPUS SURSEE. Für Gruppen organisieren wir gerne einen Shuttle-Dienst auf Vorbestellung (kostenpflichtig). Hinter dem Bahnhof, direkt nach der Bahnstufunterführung, beginnt in linker Richtung ein gemütlicher Fussweg direkt zum CAMPUS SURSEE (ca. 15 Gehminuten).